Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 68 (1993)

Heft: 3

Artikel: Auflösung einer Grenzkompanie würdig gefeiert

Autor: Sinzig, Martin

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-713798

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auflösung einer Grenzkompanie würdig gefeiert

Von Wachtmeister Martin Sinzig, Frauenfeld

Eine Skulptur zur Erinnerung an den letzten Ergänzungskurs (1993) der Grenzübermittlungskompanie 8 hat der Bildhauer Alex Naef aus Peccia/TI geschaffen. Er leistete als Brieftaubensoldat zusammen mit weiteren Ostschweizer Kameraden im vergangenen Januar seinen letzten Dienst in dieser Einheit. Sie soll im Zuge der Armeereform 95 als Teil der Grenzbrigade 8 per 1. Januar 1995 aufgelöst werden.

Das **Denkmal,** welches unter anderem die **Übermittlungsmittel Funk, Richtstrahl** und **Brieftaube** symbolisiert, wurde am 28. Januar im Rahmen einer schlichten Feier am EK-Standort in Speicher/AR enthüllt.

Langjähriger EK-Standort

Die Skulptur entstand innerhalb von wenigen Tagen bei der Firma Bärlocher Steinbruch und Steinhauerei AG in Staat/SG und fand ihren Standort beim Hallenbad/Gemeindesaal Buchen in Speicher, wo die Kompanie während mehrerer EKs Gastrecht genossen hatte. Alex Naef, der in Peccia seine eigene Bildhauerschule führt, schuf die Skulptur aus Rorschacher Sandstein, insbesondere aus Abschnitten des Materials, das für die Restauration des Munots in Schaffhausen verwendet wurde.

Die Idee des Bildhauers

Das Denkmal ist eine Komposition aus Blökken mit dreieckförmigen Querschnitten. Die auf drei Ebenen angeordneten Elemente zeigen in verschiedene Richtungen. Während sie unten zu einem Mittelpunkt zusammenführen, zeigen die Steinblöcke in der Mitte nach aussen, kommunizieren so mit der Umwelt und stellen auf dem oberen Niveau die vier Himmelsrichtungen dar, erläutert Naef die Idee seines Kunstwerks.

Die Skulptur wurde vom Bildhauer und Brieftaubensoldat Alex Naef geschaffen.

Übermittlungsmittel dargestellt

Die Anordnung der Blöcke schaffen auch verschiedene Qualitäten von Innenräumen. Während sich diese im unteren Teil nach aussen verflüchtigen, entstand oben ein schmaler, geheimnisvoller Innenraum, interpretiert der Bildhauer sein Werk. In dessen Zentrum veranschaulicht er den technischen Charakter seiner vor der Auflösung stehenden Kompanie. Die Übermittlungsmittel Brieftauben, Richtstrahl und Funk hielt Naef mit reliefartigen Symbolen im Stein fest.

Dienst füreinander

Die schlichte Feier am Ende des letzten EKs eröffnete der Kompaniekommandant, **Hauptmann Markus Stricker** aus Oberrieden/ZH, mit der Enthüllung des Denkmals. Es soll daran erinnern, dass hier viele Ostschweizer in der Grenzübermittlungskompanie 8 ihren Militärdienst für unser Land geleistet hätten, ein Dienst füreinander, der auch in Zukunft nötig sein werde.

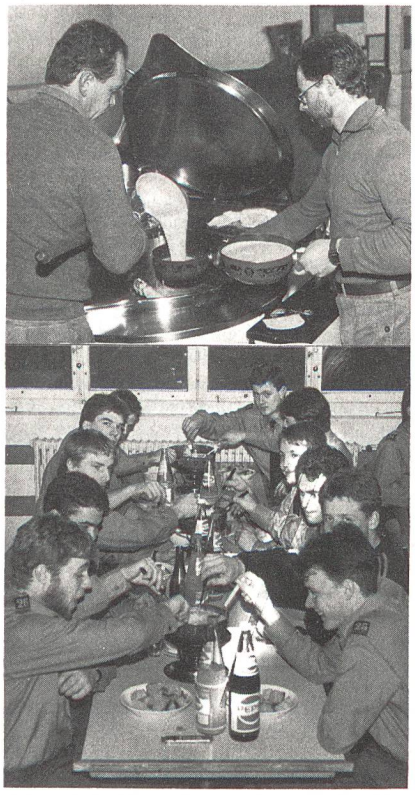
Stabschef wohnte der Feier bei

Ein Aufklärer des Typs Do-7 vom Luftüberwachungsgeschwader in Dübendorf, der dienstlich beauftragt wurde, überflog rechtzeitig die musikalisch umrahmte Feier und machte Luftaufnahmen. Oberst Erich Walser aus Rehetobel, Stabschef der Grenzbrigade 8, und weitere Stabsangehörige verliehen dem kurzen Anlass durch ihr Beisein offiziellen Charakter. ✚

FIGUGEGL FÜR DIE GANZE UNTEROFFIZIERSSCHULE

Von Arthur Dietiker, Brugg

Wer glaubt, im Militär gebe es immer nur *«Suppe mit Spatz»* und ähnliche Eintopfgerichte, der liegt mit seiner Meinung grundfalsch. Der Soldat von heute erhält vielfältige, ausgewogene Mahlzeiten. Und fantasievolle Fouriere und Küchenchefs lassen sich ab und zu sogar ganz besondere Überraschungen einfallen. So geschehen bei der Genie-Unteroffiziersschule 56/93 auf dem Waffenplatz Brugg. Dort erhielten die am 4. Januar in die UOS eingerückten künftigen Gruppenführer als Nachtessen nicht etwa *«Kafi und Bröcke»,* sondern ein **feines Käse-Fondue.** Die Stimmung der 86 angehenden Korporäle, zu denen sich auch das Kader der Schule und die abkömmlichen Instruktoren gesellten, war angesichts dieser gelungenen Überraschung super. Ganz nach dem Motto ***«Fondue isch guet und git en gueti Lune»*** – abgekürzt, wie in der Werbung oft verwendet: **Figugegl!** Küchenchef Kpl Claude Mettauer benötigte für die rund 100 Mann, die beim Genie-UOS-Fondue-Plausch mit dabei waren, 52 Kilo Gruyères und Emmentaler Käse und eine rechte Menge der nötigen (Gewürz-)Zutaten.



Das war der absolute Hit: Figugegl in der Genie-UOS 56/93.

ISGA Interessengemeinschaft für eine starke und glaubwürdige Armee

für eine glaubwürdige Armee

ISGA
Geschäftsstelle
Postfach 41
9006 St.Gallen

Telefon
071 / 24 75 53
Telefax
071 / 24 75 54

Unterstützen Sie die Abstimmungskampagne gegen eine Armeeabschaffung in Raten. Bekennen Sie Flagge mit dem Pin für eine glaubwürdige Armee.

ISGA–PIN's

Bezugspreis Fr. 10.–/Stück

Der Gewinn fliesst vollumfänglich in die Abstimmungskampagne gegen die Waffenplatz- und Flugwaffen-Abschaffungs-Initiative.